



II-8355 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
DER BUNDESMINISTER FÜR
ÖFFENTLICHE WIRTSCHAFT UND VERKEHR
MAG. VIKTOR KLIMA

A-1030 Wien, Radetzkystraße 2
Tel. (0222) 711 62-9100
Teletex (232) 3221155
Telex 61 3221155
Telefax (0222) 713 78 76
DVR: 009 02 04

Pr.Zl. 5901/73-4-92

3749/AB
18. Jan. 1993
zu 3774/J

ANFRAGEBEANTWORTUNG

betreffend die schriftliche Anfrage der Abg.
Rosenstingl und Kollegen vom 17.11.1992, Nr.
3774/J-NR/1992, "Garage im Verkehrsministerium"

Ihre Fragen

"Wie viele Beamte Ihres Ministeriums besitzen für diese Garage eine Parkberechtigung?"

"Über welchen Zeitraum (für eine Woche, für ein Monat, für ein Jahr) erstreckt sich eine derartige Parkberechtigung?"

"Wie hoch sind die Kosten und wer trägt diese?"

"Gibt es für Beamte anderer Ministerien die Möglichkeit, ihr Kraftfahrzeug in obiger Garage einzustellen? Wenn ja, gegen welches Entgelt?"

"Gibt es für "Nichtbeamte" (z.B. Kunden des Finanzamts) die Möglichkeit, ihr KFZ in obiger Garage zu parken?"

"Wenn ja, wie lauten hier die Tarife?"

"Wenn nein, planen Sie in nächster Zeit, eine Öffnung dieser Garage für "private Bürger" vorzunehmen?"

darf ich wie folgt beantworten:

Die Verwaltung des Bundesamtsgebäude Radetzkystraße obliegt dem Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten.

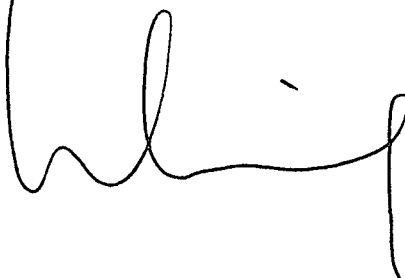
Bereits seit dem Jahre 1991 wird die gegenständliche Garage jedoch von der Firma APCOA betrieben. Ich darf Sie daher ersuchen, Ihre Fragen zuständigkeitshalber an Herrn Bundesminister Schüssel zu richten.

- 2 -

Der Vollständigkeit halber möchte ich aber anmerken, daß nach den meinem Präsidium vorliegenden Informationen derzeit 80 Bedienstete meines Ressorts Abstellplätze von der Firma APCOA gemietet haben. Die Parkberechtigung für diese Abstellplätze gilt von 7.00 bis 19.00 Uhr. Das monatlich von den Bundesbediensteten zu entrichtende Entgelt beträgt S 360,40.

Wien, am 23. Dezember 1992

Der Bundesminister

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized 'W' followed by a horizontal line and a vertical stroke.